



Spätestens seit Hinrich Romeike mit seinem Marius im vergangenen Jahr zweimal Gold bei der Olympiade gewann, ist das Paar über die Reiterwelt hinaus bekannt.

und da müssen die FEI und die FN nacharbeiten, nur dann kann man mit Sanktionen die Einhaltung fordern. Die Definition eines solchen Rahmens ist bestimmt keine einfache Aufgabe, aber zum Mond fliegen war das auch nicht. Trotzdem haben die Menschen das schon vor 40 Jahren geschafft. Es wur-

de einfach viel zu lange um den heißen Brei herumgeredet. Momentan werden die Reiter im Regen, also einer rechtlichen Grauzone stehen gelassen. Die muss weg.

Wie äußert sich diese rechtliche Grauzone?

Ein Beispiel ist die Möglichkeit, bei internationalen Turnieren mit einem Formblatt ein Medikament anzumelden. Der FEI Tierarzt kann dann entscheiden ob der Reiter starten darf oder nicht. Bekommt das Pferd eine Starterlaubnis und hinterher wird bei der Dopingprobe das Medikament ge-

funden, gilt das nicht als Doping. Mit dieser Regelung gibt es zwei Probleme. Erstens gilt sie nicht auf nationaler Ebene. Das kann bedeuten, dass ein Reiter international starten darf, aber ein paar Wochen später auf einem nationalen Turnier als Dopingsünder dasteht, weil er keine Möglichkeit hatte, das Medikament zu melden. Zweitens geben die FEI Tierärzte keine Quittung für die Genehmigung aus. Wenn der Reiter Pech hat, geht die Anmeldung verloren, und keiner kann sich daran erinnern. Beides ist unnötig, es wäre doch kein Problem, an die Reiter einen Durchschlag zu geben. Hinzu kommt, dass die FEI Tierärzte sehr große Entscheidungsspielräume haben. Diese müssen stark eingeschränkt werden und klaren Regeln weichen, auf die der Tierarzt zurückgreifen kann.

Wie schaffen Sie es denn, nicht in die Grauzone zu geraten?

Ich bin, was den Einsatz von Medikamenten betrifft, äußerst sparsam. Oft ersetzt ein Schlauch mit kaltem Wasser den Entzündungshemmer.

Werden Sie die deutschen Reiter zur Europameisterschaft begleiten?

Das steht noch nicht fest. Ich habe ja nicht ohne Ende Urlaub. Wenn die Möglichkeit besteht, fahre ich natürlich. Momentan genieße ich es aber, auch ein bisschen mehr Zeit für meine Familie zu haben.

Das Interview führte Daniela Domnick

Erfolge

Olympische Spiele

Gold (Mannschaft): 2008
Gold (Einzel) 2008
4. Platz: (Mannschaft): 2004
5. Platz: (Einzel) 2004

Weltmeisterschaften

Gold (Mannschaft): 2006
5. Platz (Einzel): 2006

Europameisterschaften

Bronze (Mannschaft): 2005
15. Platz (Einzel): 2003
18. Platz (Einzel): 2005
Teilnahme: 2007

Deutsche Meisterschaften

Silber: 2003, 2005
4. Platz: 2004
5. Platz: 2006

Deutsche Meisterschaften – Junge Reiter

Silber: 1983
5. Platz: 1982
7. Platz: 1984

Deutsche Mannschaftsmeisterschaften

4. Platz (Mannschaft): 2002

Bundeswettkampf

Gold (Mannschaft): 2002

Bundeschampionate

2. Platz: 1999 mit Marius
5. Platz: 2000 mit Marius

Diverse Turniere 2008

5. Platz CICO*** Aachen
1. Platz Nationenpreis mit Marius Voigt-Logistik
3. Platz CIC*** Luhmühlen mit Marius Voigt-Logistik
10. Platz CIC*** Marbach mit Marius Voigt-Logistik

2007

9. Platz CICO*** Aachen
1. Platz Nationenpreis mit Marius Voigt-Logistik

6. Platz CCI**** Badminton/ GBR mit Marius Voigt-Logistik
4. Platz CIC** Kreuth mit Marius Voigt-Logistik

2006

7. Platz CIC*** Schenefeld mit Marius Voigt-Logistik
7. Platz CCI**** Luhmühlen mit Marius Voigt-Logistik
1. Platz CIC*** Marbach mit Marius Voigt-Logistik
1. Platz CIC** Bredeneek mit Marius Voigt-Logistik

2005

15. Platz CCI**** Luhmühlen mit Marius

2004

12. Platz CIC***-W Luhmühlen mit Marius
8. Platz CIC*** Schenefeld mit Marius

14. Platz CIC*** Marbach mit Marius

2003

8. Platz CCI*** Luhmühlen mit Marius
14. Platz CIC***-W Bonn-Rodderberg mit Marius
20. Platz CIC*** Marbach mit Marius
7. Platz CIC***-W Cavertitz mit Marius

2002

11. Platz CIC** Brunthal mit Marius
2. Platz CCI* Luhmühlen mit Marius
1. Platz CIC* Langenhagen mit Marius
3. Platz CCI** Kreuth
1. Platz Nationenpreis mit Marius
3. Platz CIC** Bialy Bor/POL mit Marius